

# Fasten macht geistlich stark!

- **Predigttext:**

Lukas 4,1-2.14-15

**1** Vom Heiligen Geist erfüllt, verließ Jesus den Jordan. Der Geist brachte ihn in die Wüste, **2** wo der Teufel ihn vierzig Tage lang in Versuchung führte. Während dieser ganzen Zeit aß er nichts, sodass er schließlich sehr hungrig war.

**14** Danach kehrte Jesus, von der Kraft des Heiligen Geistes erfüllt, nach Galiläa zurück. Schnell wurde er in der ganzen Gegend bekannt. **15** Er lehrte in ihren Synagogen und wurde von allen verehrt.

- **Zielsetzung:**

Wenn wir alle regelmäßig beten und fasten würden, wären wir eine geistlich starke Gemeinde, die Gottes übernatürliches Wirken viel stärker erleben würde!

- **Kernaussagen der Predigt:**

- Jesus fastete während seines Wüstenaufenthaltes, ist mit Gott zusammen und es findet eine Veränderung statt!: Er ging vom Heiligen Geist erfüllt in die Wüste und kommt in der Kraft des Geistes zurück!
- Denn erst danach beginnt sein Dienst mit vollmächtigen Predigten, Befreiungen und auch Heilungen!
- Warum?: Geistliche Kraft bekommt man von Gott, also muss man mit Ihm zusammen sein! Dies geschieht durch Beten, Lobpreis und Bibellese, aber Fasten scheint wie ein Verstärker zu wirken, weil es uns reinigt!
- Fasten reinigt von Dingen, die uns von Gott weghalten! Warum?:
  - 1. Es setzt Prioritäten neu!: Es setzt Gott an erster Stelle, weil man bereit ist für ihn auf was lebenswichtiges zu verzichten!
  - 2. Unser Körper mit seinem Verlangen muss sich unterordnen! Es sind oft körperliche Gelüste, die uns von Gott wegbringen!
  - 3. Zeitlich wird man zu Gebet und Bibellese freigesetzt, weil Mahlzeiten wegfallen! Auch hier wird eine Priorität verändert!
  - 4. Gedanklich wird man auf Gott ausgerichtet, weil der Magen knurrt! Unsere Gedankenwelt dreht sich oft um alles mögliche, nur nicht um Gott!
- Ergebnis: Es schärft offensichtlich die geistlichen Sinne, denn Fasten ist in jeder Weltreligion bekannt!
- Problem: Es hat mit Verzicht (und Anstrengung) zu tun und das mögen wir nicht! Die Folge kann dann sein, dass uns Vollmacht fehlt!: **Matthäus 17,19.21**
- Deshalb gehört Fasten, wie beten zum Lebensstil eines Christen!: **Matthäus 6,17**
- Für Paulus gehörte es ebenfalls dazu!: **2. Korinther 6,5**
- Für die erste Gemeinde gehörte es dazu wie Gebet!: **Apostelgeschichte 13,2**
- Können wir also darauf verzichten, wenn wir geistlich stark sein wollen? Nein!

- **Fragen für das Predigt-Praxis-Gespräch**

- Welche Erfahrungen hast du bereits mit Fasten gemacht?
- Wie ist es zur Zeit um deiner Beziehung zu Gott bestellt, insbesondere dein Gebetsleben? Möchtest du etwas ändern?
- Wie willst du Fasten in dein Leben integrieren?
- Was hindert dich daran bzw. was könnte dich dazu motivieren?